



Der Kirchenchor Lunkhofen empfängt zum Sommerkonzert.

Bild: zg

Selten Gehörtes am Sommerkonzert

Kirchenchor Lunkhofen zeigt sein ganzes Können

Am Sonntag, 30. Juni, präsentiert der Kirchenchor Lunkhofen sein Sommerkonzert. Die «Missa pro Patria» von J.B. Hilber, «Five Mystical Songs» von R. Vaughan-Williams und moderne Chorstücke von Schweizer Komponisten geben dem Chor Gelegenheit, sein ganzes Können zu zeigen.

So darf man die Augen schliessen und sich verzaubern lassen: Ungeohntes, selten Gehörtes und tief Vertrautes verbinden sich zu einem

Gespräch der Komponistinnen und Komponisten über die Zeiten hinweg. Die Stimmen wandern durch den Raum. Hören aus unterschiedlicher Perspektive steht im Zentrum des Programms. Das Sommerkonzert beginnt am Sonntag 30. Juni, um 18 Uhr in der katholischen Kirche Oberlunkhofen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Im Anschluss sind zudem alle zu einem Apéro auf dem Kirchplatz eingeladen.

--zg

Wo der Tanz zu Hause ist

«Funkenflug» würdigt Ideen und Kreativität – auch in Rottenschwil

Jährlich vergibt «Kultur macht Schule» die Auszeichnung «Funkenflug» an Aargauer Schulen. Sieben Kulturprojekte wurden diesmal gewürdigt.

«Kultur macht Schule» hat die Gewinnerprojekte des diesjährigen «Funkenflugs» gekürt. Drei herausragende Kulturprojekte von Aargauer Schulen der Volksschule und der Sekundarstufe II wurden in der Kategorie «Gold» ausgezeichnet, verbunden mit einem Preisgeld von je 5000 Franken. Darüber hinaus würdigte die Fachjury in der Kategorie «Silber» vier weitere exemplarische Projekte, an denen sich Schülerinnen und Schüler aktiv beteiligt haben, mit je 2000 Franken.

Rottenschwil hat bewegt

Mit Silber ausgezeichnet wurde auch die Schule Rottenschwil. Sie brachte mit dem Tanzprojekt «Wo der Tanz zu Hause ist» fächerübergreifend alle in Bewegung. Unter künstlerischer Leitung des Tänzers und Bewegungspädagogen Daniel Kenel erkundeten die



Präsentation der Schule Rottenschwil an der Preisfeier im Kurtheater Baden.

Bild: zg

Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen verschiedene Tanzformen und entwickelten eigene Bewegungsabläufe.

«Kultur macht Schule» ist ein Programm der kantonalen Fachstelle Kulturvermittlung, Departement Bildung, Kultur und Sport. Grossratspräsidentin Mirjam Kosch betonte die beeindruckende Vielfalt der kulturellen Projekte. Moderiert wurde die Preisfeier von Slam-Poet Jeremy Chavez. Er würdigte im Namen der Jury die besonderen Leistungen der Projektbeteiligten, ihre vielschichtigen Herangehensweisen und den gelungenen Einbezug von Kulturschaffenden und -institutionen.

Rund 400 Personen nahmen an der Feier teil, darunter Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, aber auch Gäste aus Politik und Kultur. Mit kurzen Präsentationen und Videobotschaften gaben die Kinder und Jugendlichen Einblick in ihr kreatives Schaffen.

Denis Marian, dreifacher Schweizer Meister im Beatboxen, sowie der Rapper und Sänger Benji Bonus begleiteten die Preisfeier musikalisch und begeisterten das Publikum mit Beatbox, Rap und Gesang.

--red

Mehr zu den prämierten Projekten findet sich unter www.funkenflieger.ch.